

Chihuahuas wuseln durch Trassenheide

Rund 70 Hundeliebhaber und ihre Tiere aus ganz Deutschland treffen sich auf Usedom

VON STEFANIE PLOCH

TRASSENHEIDE. Auf die Plätze, fertig, los: Mit kleinen, aber schnellen Schritten sprinten die beiden Chihuahuas Buffy und Ginger ins Ziel. Die Leckerlis von Frauchen Regina Hartmann aus Kassel scheinen zu verlockend. Dann läuft der nächste Vierbeiner los und versucht, eine neue Bestzeit zu erreichen.

Anfeuern, rufen, mit Leckerlis bestechen: Alles ist erlaubt beim Chihuahua-Hunderennen. „Nur Quietschfiguren zum Anlocken wären Doping – aber das ist bislang nicht verboten“, scherzt Rolf Brink, der rund 70 Freunde der kleinen Hunderasse und ihre Tiere aus ganz Deutschland in Trassenheide zusammengebracht hat.

„Einmal Chihuahua, immer Chihuahua“, ist Sabine Brink überzeugt. Sie und ihr Mann wollten vor einigen Jahren gern einen Hund in ihrer Familie aufnehmen. Die Bedingung: Er dürfe nicht größer sein als eine Katze. Die Wahl fiel dann auf die kleinste Hunderasse der Welt.

Derzeit haben sie drei Tiere. Die Rasse werde oft unterschätzt, ist sie überzeugt. „Von wegen Handtaschenhund. Sie brauchen auch Auslauf, Training und wollen Beschäftigung. Und Haus und Hof bewachen können sie auch, denn Lärm machen die kleinen Tiere in bestimmten Situationen ganz gewaltig“, meint Sabine Brink und lacht.

Sie – und viele weitere Teilnehmer – beschreiben ihre kleinen Vierbeiner als sehr menschenbezogen, lieb, intelligent und kuschelig. „Im Verhältnis zu seiner Körpergröße ist das Ego dieses kleinen Tieres riesig“, sagt Brink. „Sie fordern wirklich viel Nähe ein und flirten mit den Menschen“, ergänzt Julia Goldmann, die mit zwei Fellnasen angereist ist und die Hunderasse lieben gelernt hat. Von der Größe dürfe



Xenia Rogahn aus Bremerhaven und Jessica Schwanfelder aus Heidelberg sind mit ihren beiden Hunden beim Chihuahua-Treffen in Trassenheide dabei. „Es macht so viel Spaß“, sagen sie.

FOTO: STEFANIE PLOCH

man sich aber nicht täuschen lassen: „Hund ist Hund, alle haben die gleichen Bedürfnisse.“

Über einen Kamm scheren sollte man die Hunde nicht, meint auch Hundehalterin Jessica Schwanfelder. Als Haustier von vielen berühmten Personen haben Chihuahuas den Ruf eines kläffenden Schoßhündchens, doch sind sie weitaus mehr als das, betont sie. „Manche bellen mehr, manche weniger. So wie bei Schäferhunden oder Terriern auch“, sagt sie schulterzuckend. „Jedes Tier hat eine eigene Persönlichkeit. Das sieht man auch hier in der Hundegruppe.“

Jessica Schwanfelder ist zum dritten Mal beim Treffen dabei. „Es ist ein Höhepunkt meines Jahres, das macht hier unglaublich viel Spaß“, sagt sie. Urlaub am Meer, mit Hun-

den und vielen gleich gesinnten Tierfreunden: Auch für den Vierbeiner sei dieser Ausflug spannend.

So ein großes Rudel sieht man nicht alle Tage. Und doch ist es auf dem Gelände, auf dem die Hundehalter und ihre Tiere untergekommen sind, erstaunlich ruhig. „Die Fellnasen

mussten sich natürlich erst einmal beschnuppern“, sagt Rolf Brink, der in der Nähe von Rosstock wohnt.

Bei den menschlichen Teilnehmern des Treffens sieht das etwas anders aus. Zum 15. Mal findet der Chihuahua-Treff auf Usedom statt, viele waren schon mehrfach dabei. Sie alle

kennen sich bereits durch das Internetforum „chiforum.de“, in dem sich die Mitglieder über die Hunderasse austauschen.

Die Internetfreundschaften ins echte Leben übertragen und eine tolle Zeit mit den Hunden haben, das ist das Ziel des Treffens. Verschiedene Aktionen stehen auf dem Programm, wie das Hunderennen oder gemeinsame Spaziergänge. Chihuahuas hätten eine enorme Ausdauer, heißt es von den Hundeliebhabern. Das mag man vielleicht nicht vermuten – doch lange Wanderungen sind für viele der kleinen Tiere kein Problem. „Und wenn es doch nicht mehr geht, kommen sie eben auf den Arm“, sagt Sabine Brink. Eine ihrer Hündinnen ist fast blind, sie müsse häufiger getragen werden. „Ist aber kein Problem, schwer sind die Kleinen ja nicht.“

Kleine Hunde aus Mexiko

Der Chihuahua kommt ursprünglich aus Mexiko und war einst ein beliebter Hund bei Aztekenpriestern und Prinzen. Er gilt als kleinste Hunderasse der Welt. Chihuahuas sind Gesellschaftstiere und haben in der Regel eine Schulterhöhe von 15 bis 20 Zentimeter bei einem Gewicht zwischen 1,5 und drei Kilogramm. Bezeichnend für den tempera-

mentvollen Chihuahua sind nicht nur seine geringe Körpergröße, sondern auch seine großen Fledermausohren und die überproportionalen Augen. Bei einem Chihuahua beträgt die Lebenserwartung etwa 16 Jahre. Die kleinen Hunde sind sehr verspielt und lieben den engen Kontakt zu ihren Menschen.

Künstler beschenkt Klinik Karlsburg

KARLSBURG. Der renommierte Maler Michael Heckert (72) hat sich mit einem Gemälde für seine Behandlung in der Herzklinik in Karlsburg bedankt. Im vergangenen Sommer hatte Heckert mehrere Bypasses erhalten, nachdem ihm nach einer Corona-Erkrankung akute Herzprobleme zu schaffen gemacht hatten. Er habe sich in Karlsburg sehr umsorgt gefühlt, gestand Heckert, weshalb er der Klinik eines seiner großformatigen expressionistischen Gemälde vermacht habe. Michael Heckert, der seit 2017 im kleinen Ort Kemnitz-Rappenhagen bei Greifswald lebt und arbeitet, hat in der gegenwärtigen deutschen Kunstwelt einen Namen. Gemälde von ihm haben Eingang in berühmte deutsche Sammlungen gefunden. Darunter das Kölner Museum Ludwig und die Deutsche Bank in Frankfurt am Main. Auch in der Landesregierung von Hannover oder in der deutschen Botschaft von Haiti hängen Bilder von Michael Heckert.

„Zunächst war es mir sehr unangenehm, so ein Gemälde anzunehmen. Das Operieren ist doch meine tägliche Arbeit“, erklärte der Karlsburger Herzchirurg Dr. Alexander Kaminski nach der Schenkung.



Michael Heckert (r.) bei der Übergabe seiner Schenkung an Herzchirurg Dr. Alexander Kaminski. FOTO: ANETTE PROBER

ANZEIGE

Wenn das Nötigste fehlt. Sie können das Blatt wenden.



FÜR SIE DIENSTBEREIT

Abschlepp-/Pannenhilfe

Autohaus Neumann - im Auftrag des ADAC
Wolgast und Heringsdorf 0 18 02/22 22 22

Bestattungen

Bestattungshaus Kruse, Seebad Ahlbeck 03 83 78/2 86 80
Usedomer Bestattungshaus Kruse, Usedom 03 83 72/76 83 50

Rausch Bestattungen, Koserow/Insel Usedom 03 83 75/2 23 35
Wolgast 038 36/2 34 95 20

Bestattungshaus Burchardt
Festland/Wolgast u. Insel Usedom 0 38 36/20 32 50

Bestattungen Grünberg, Insel Usedom 038378/22343

Bestattungshaus Zotner, Usedom 03 83 72/7 66 11, Anklam 0 39 71/24 55 79

Pflegedienst

Häusl. Krankenbetr. E. Müller, 24 h/d 03 83 70/2 02 09
40310770_1_001023

Pflegedienst "mare-pflege GmbH" 24h/d 038378/336688

Pflegedienst Diakonie-Sozialstation Usedom 0 38 372 - 70 233
40293650_1_001023

Häusliche Krankenpflege Beier GbR 03 83 78/3 36 90 o. 01 72/2 81 53 99

Ambulanter Pflegedienst der Pommern Residenz Ahlbeck ☎ 038378/80485

Rohrreinigung

Zorn GmbH, 24-h-Dienst 03 83 32/8 05 55

Störungsaufnahme

ZV Wasserversorgung & Abwasserbeseitigung Insel Usedom 038375/530
403116401_001023

MEIN NEUER JOB IST DER HAMMER. NUTZ AUCH DU DEINE CHANCE!

KÜSTENFISCHER.DE



Die Jobbörse für deinen Traumjob!

EIN ANGEBOT DER:



OSTSEE-ZEITUNG
Medien. Menschen. Heimat.



JONAS,
TISCHLERMEISTER
AUS ROSTOCK

JETZT BESUCHEN



KÜSTENFISCHER.DE